

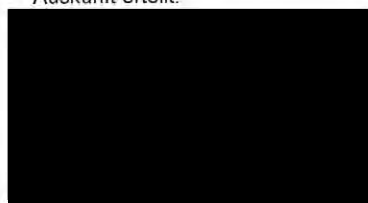


LANUV NRW, Postfach 10 10 52, 45610 Recklinghausen

Staatsanwaltschaft Bochum
Westring 8

44787 Bochum

Auskunft erteilt:



Aktenzeichen


61.2-Mal

bei Antwort bitte angeben

Ihre Nachricht vom:

Ihr Aktenzeichen:

Datum: 2.10.2014

**Untersuchung von Öpellets,
Ihr Schreiben vom 14. August 2014, Az.:** 

Hauptsitz:

Leibnizstraße 10

45659 Recklinghausen

Telefon 02361 305-0

Fax 02361 305-3215

poststelle@lanuv.nrw.de

www.lanuv.nrw.de

Dienstgebäude:

Düsseldorf (1),

Auf dem Draap 25

Sehr geehrte Damen und Herren,

am 14.08.2014 wurden von Ihnen drei Proben (Asservate) zur chemischen Untersuchung und Bewertung an das LANUV übergeben. Die Proben wurden in einem Blecheimer, einem Plastikeimer und in einem Latexhandschuh übernommen.

Tabelle 1: übergebene Asservate zur chemischen Analyse

| Lfd. Nr. Asservate | Probe-Nr. LANUV (LIMS-Nr.) | Probenbeschreibung | Probenmenge |
|--------------------|----------------------------|--|-------------|
| 01-01-08 | 14-19848-01 | Probe 3: Gummihandschuh gefüllt mit Material vom Hof | ca. 1,5g |
| 02-02-22 | 14-19847-01 | Probe 2: ein Eimer Öpellets-gemisch | ca. 2,3 kg |
| 02-02-23 | 14-19846-01 | Probe 1: ein Eimer Öpellets | ca. 4,3 kg |

Öffentliche Verkehrsmittel:

Bei dem Material der Probe 1 handelt es sich um eine rußhaltige schwarze schmierige Masse mit starkem mineralölartigen Geruch. Bei Probe 2 handelt es sich nach organoleptischer Prüfung um ein Materialgemisch aus 2 Komponenten, den Öpellets und einem grauen mineralischen Material. Probe 3 besteht aus einem Staub vom Hof der Firma. Diese Probe wies eine für den Untersuchungsumfang zu geringe Probenmenge auf.

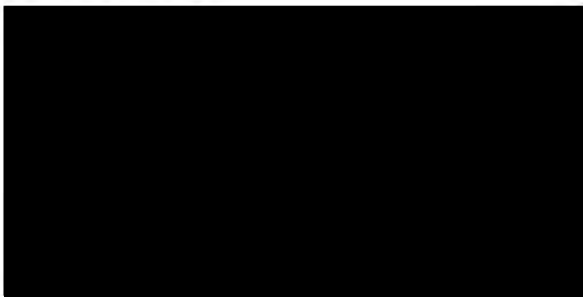
Bankverbindung:
Landeskasse Düsseldorf
Konto-Nr.: 41 000 12
West LB AG
(BLZ 300 500 00)
BIC-Code: WELADED
IBAN-Code: DE 41 3005
0000 0004 1000 12

Die Untersuchung der Proben gestaltete sich schwierig. Das Material lies sich weder sieben, noch zerkleinern. Die Schwermetall- / Elementgehalte wurden mittels Röntgenfluoreszenzanalyse (RFA) bestimmt. Ferner wurden die Mineralölkohlenwasserstoffe (MKW) und die BTX (Benzol, Toluol und Xylole) bestimmt. Auf die Bestimmung der 16 polycyclischen aromatischen Kohlenwasserstoffen (PAK) nach EPA¹⁾ wurde aus den Erfahrungen der Analyse einer vorherigen Probe der Ölpellets verzichtet (s. LANUV-Stellungnahme vom 26.11.2013, Az.: 61.2-Mal). Die zur Bewertung notwendigen Untersuchungsergebnisse sind in der Anlage 1 zusammengestellt.

Auffallend sind die hohen Gehalte an Nickel und Vanadium sowie die hohen Gehalte an Mineralölkohlenwasserstoffen. Mit 65.000 mg/kg und 55.000 mg/kg an Mineralölkohlenwasserstoffen überschreiten die Proben 1 und 2 den Abgrenzungswert zum gefährlichen Abfall (8.000 mg/kg) um ein Vielfaches. In diesem Zusammenhang wird auf die LANUV-Stellungnahme vom 26.11.2013, Az.: 61.2-Mal verwiesen.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag



1) US-EPA: amerikanische Umweltbehörde (US-Environmental Protection Agency)

Anlage 1:

Zusammenstellung der wichtigsten Analyseergebnisse der Proben 1 und 2

| Parameter | Probe 1 Öpellets LIMS-Nr: 14-19846-01 (Asservate: 02-02-23) | Probe 2 Öpelletsgemisch LIMS-Nr: 14-19847-01 (Asservate: 02-02-22) | Verfahren |
|---|--|---|-------------------|
| Nickel | 1.900 mg/kg | 1.000 mg/kg | RFA ¹⁾ |
| Vanadium | 4.300 mg/kg | 1.400 mg/kg | RFA ²⁾ |
| Schwefel, gesamt | 9.300 mg/kg | 23.000 mg/kg | RFA ²⁾ |
| TOC ²⁾ | 42 % | 40,3 % | DIN EN 13137 |
| Brennwert ²⁾ | 37770 KJ/kg | 30510 KJ/kg | DIN EN 16023 |
| Trockenrückstand | 92,9 % | 98,3 % | DIN ISO 11465 |
| Mineralölkohlenwasserstoffe MKV (C ₁₀ – C ₄₀) | 65.000 mg/kg | 55.000 mg/kg | DIN EN 14039 |
| Summe BTX | | | |
| Benzol | 0,11 mg/kg | 0,41 mg/kg | DIN EN ISO 22155 |
| Toluol | 1,7 mg/kg | 2,4 mg/kg | DIN EN ISO 22155 |
| Xylol | 6,0 mg/kg | 7,2 mg/kg | DIN EN ISO 22155 |

1) Es zu beachten, dass die Angaben nur Orientierungswerte sind, da sich mit dem Material keine reproduzierbare Messgeometrie herstellen ließ.

2) Der Parameter wurde von einer nach § 25 LabfG zugelassen externen Untersuchungsstelle analysiert.